

II-1553 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

GZ. 10.000/47-Parl/80

723 IAB

An die
Parlamentsdirektion

1980-09-08

zu 741 J

Parlament
1017 WIEN

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 741/J-NR/80, betreffend Zahl der abgewiesenen Aufnahmewerber an berufsbildenden höheren und mittleren Schulen, die die Abgeordneten HEINZINGER und Genossen am 10. Juli 1980 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Grundsätzlich wird bemerkt, daß endgültig Zahlenangaben zur Zeit noch nicht vorliegen, da im Herbst (September 1980) noch ergänzende Aufnahmeverfahren in allen Bundesländern durchgeführt werden. Ebenso kann erst im Herbst festgestellt werden, wieviele der ursprünglich Aufgenommenen tatsächlich den Ihnen zugesicherten Schulplatz in Anspruch nehmen. Ebenso ist zur Zeit die Anzahl der erforderlichen Schulplätze für Repetenten nicht bekannt, da diese Zahl erst nach Durchführung aller Wiederholungsprüfungen und den damit im Zusammenhang stehenden Lehrerkonferenzen bekannt sein kann. Weiters wurden auf Grund der ersten Detailmeldungen aller Schulen von der Unterrichtsverwaltung Maßnahmen in die Wege geleitet, um nach Möglichkeit Abweisungen zu vermeiden (Eröffnung zusätzlicher Jahrgänge, Unterbringung in anderen Schulen etc.).

Da auch diese Maßnahmen erst im September 1980 wirksam werden, bitte ich dafür um Verständnis, daß eine genaue Beantwortung der Frage nach den tatsächlich abgewiesenen Schülern erst nach Vorliegen aller Meldungen der Schulen beantwortet werden kann. Diese abschließende Beantwortung wird in der 2. Oktoberhälfte möglich sein. Ich werde mich bemühen, diese Zahlen so rasch wie möglich mitzuteilen.

- 2 -

ad 1)

Für das Schuljahr 1980/81 haben sich zum Eignungstest für den I. Jahrgang einer berufsbildenden höheren Schule angemeldet (ohne Herbsttermin 1980/81):

a. Höhere technische und gewerbliche Lehranstalten	10.665
b. Handelsakademien	10.334
c. Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Frauenberufe	4.218
d. Höhere Lehranstalten für Fremdenverkehrsberufe	<u>912</u>
	26.129
e. Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalten (für die Schulerhaltung und -errichtung ist das BMLF zuständig)	1.751

ad 2)

Zum Eignungstest sind zum Sommertermin 1980 angetreten (im Herbst finden noch Tests für Bewerber statt, die den Sommertermin nicht wahrnehmen konnten).

a. Höhere technische und gewerbliche Lehranstalten	9.260
b. Handelsakademien	9.188
c. Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Frauenberufe	3.735
d. Höhere Lehranstalten für Fremdenverkehrsberufe	<u>790</u>
	22.973
e. Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalten (für die Schulerhaltung und -errichtung ist das BMLF zuständig)	1.397

- 3 -

ad 3)

Zahl der Schüler, die den Eignungstest bestanden haben (ohne Herbsttermin):

a. Höhere technische und gewerbliche Lehranstalten	8.161
b. Handelsakademien	8.545
c. Höhere Lehranstalten für wirtschaftl. Frauenberufe	3.358
d. Höhere Lehranstalten für Fremdenverkehrsberufe	<u>583</u>
	20.647
e. Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalten (für die Schulerhaltung und -errichtung ist das BMLF zuständig)	1.157

ad 4)

siehe Einleitung (wird in der 2. Oktoberhälfte detailliert beantwortet)

ad 5 und 6)

Hiefür ist eine zusätzliche Erhebung bei den Schulen erforderlich, die mit den endgültigen Zahlenwerten angefordert wird. Das Ergebnis kann demnach frühestens mit der endgültigen Beantwortung der vorher angeführten Fragen erfolgen.

